

Ressort: Politik

Weber: Weiter keine klaren Signale aus Athen

Brüssel, 21.06.2015, 19:33 Uhr

GDN - Der Vorsitzenden der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament, Manfred Weber (CSU), hat Unverständnis über den Kurs der griechischen Regierung im Schuldenstreit geäußert. Man habe Griechenland das Angebot gemacht, selbst entscheiden zu können, wo gespart werden solle, so Weber im "Bericht aus Berlin".

"Nur leider Gottes haben wir aus Athen nach wie vor keine klaren Signale, wo entsprechend gespart werden soll", so Weber weiter. Die EU-Kommission habe vorgeschlagen, statt im Renten-Sektor bei den Militärausgaben zu kürzen. "Die Zeit läuft ab. Es wird richtig eng. Wir brauchen klare Vorstellungen", sagte Weber. Das müsse die griechische Regierung verstehen. Am Montag tritt die Euro-Gruppe zu einem Sondergipfel zusammen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56433/weber-weiter-keine-klaren-signale-aus-athen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619